

Menschenkette zur Rettung der Gaslaternen

Immer mehr Bürgerinnen und Bürger, Berliner Prominenz und Berlinbesucher lehnen die Abrisspläne des Senats ab.

Dessen ungeachtet hält der Berliner Senat an seinen unsinnigen Plänen fest. Der übereilte Abriss läuft bereits stadtweit und wird im November auch die Kernbereiche Charlottenburgs erreichen.

**Wir rufen die Bürgerinnen und Bürger Berlins
auf zu einer friedlichen Menschenkette gegen
die Vernichtung der Berliner Gasbeleuchtung:**

**Sa, 17.11.2012, 14:30 Uhr
Amtsgerichtsplatz Charlottenburg**

S Charlottenburg, U Sophie-Charlotte-Platz, Bus M49, X34 und 309

**Für einen sofortigen Abrissstop und die
Offenlegung aller Verträge!**

Für einen Zukunftsplan Berliner Gasbeleuchtung!

**Denk mal an Berlin e.V.
www.denk-mal-an-berlin.de**

**Gaslicht-Kultur e.V.
www.gaslicht-kultur.de**

Dieser Aufruf wird unterstützt von:

Deutsche Stiftung Denkmalschutz, BI Fasanenplatz, BI Stuttgarter Platz,
Die Grünen in Charlottenburg-Wilmersdorf, Bürger für das Quartier Meyerinckplatz,
Bürger für den Lietzensee e.V., Bürgerverein Frohnau,
Denkmalwacht Brandenburg-Berlin e.V., Eosandergesellschaft,
Heimatverein Charlottenburg, Initiative Kiez Lewisham, Leon-Jessel-Kiez e.V.,
Initiative Ehrung Siegfried Kracauer, Kiezbündnis Klausener Platz